

Webkonferenz

# DaF WEBKON

Online-Messe für Deutschlehrende

**Das war die XIV. DaFWEBKON 2025!  
22.-24. Januar 2025  
Deutsch individuell:  
Neue Wege, neue Horizonte**

## Ergebnisbroschüre

Version -2025-01-25



- Konferenzwebseite: <https://dafwebkon.com/>
- Instagram: <https://www.instagram.com/dafwebkon>
- Facebook: <http://www.facebook.com/dafwebkon>
- Alle Videos in Playlist <https://kurzlinks.de/dwk25-youtube-playliste>
- @dafwebkon, #dafwebkon25

## Inhaltsverzeichnis 2025

Mittwoch, 22. Jan. 2025 .....	4
Eröffnung DaFWEBKON 2024 & Messerundgang .....	4
Keynote: Individualisierung in Zeiten von KI .....	4
Messerundgang .....	5
Synergien von KI und analogen Methoden .....	5
Deutsch für die Pflege .....	5
Speeddating .....	6
ÖSD goes digital 2.0.....	6
Mit berufsfeldspezifischen Edugames Erfolgserlebnisse feiern .....	6
WS: Zielsprache = Zielkultur? Oder alles nur noch mit KI? .....	7
Kurzbeiträge.....	7
Deutsch mit Märchen lehren .....	7
Prüfungsvorbereitung mit Chatbot .....	7
Argumentieren 2.0: Digital, und strukturiert auf Knopfdruck.....	8
Vielfalt individuell nutzen .....	8
Höfliche Kommunikation im Tourismus .....	9
Diversitätsmodus aktiviert! .....	9
Alltagsroutine .....	10
Spielerischer Tagesausklang.....	10
Ausklang an der Bar .....	10
Donnerstag, 23. Jan. 2025.....	12
Workshop: MintiCity Discovery Tour für die DaZ/DaF - Welt.....	12
Workshop: Wo kommen wir denn da hin?! Personalisierte Lernwege .....	12
Speeddating zu Fachthemen .....	13
KI-Kompetenz im DaF-Unterricht .....	13
Kinder lernen anders – aber wie?!.....	13
Neues von deutsch.info .....	14
Wien Geschichte Wiki .....	15
Messerundgang .....	15
Kurzbeiträge: Deutsch individuell .....	15
Kultur mit den Augen eines Ausländers.....	15
Caspar David Friedrich mit Grammatik - eine Retrospektive .....	16
Interaktive Geschichten schreiben .....	17
Ohne Angst: Mündlich fit mit KI .....	17

DaF für den Tourismus mit KI .....	18
Deutsch ins Ohr: Hörverstehen mit KI .....	18
Zwischen den Welten .....	19
Übersetzung von Kürzestprosa in der Praxis .....	19
ZusammengeDACHt .....	20
Freitag, 24. Jan. 2025 .....	21
Workshop: Comics schreiben und dabei Deutsch lernen! .....	21
Der Vielfalt im Klassenraum gerecht werden .....	21
Mitmachen: Meine Erfahrungen mit Individualisierung .....	22
Neue Horizonte durch KI im DaF/DaZ-Unterricht entdecken .....	22
Aktuelles von der IDT 2025 .....	22
Kurzbeiträge .....	23
Digitale Ferien für .....	23
So geht´s zur mündlichen Kommunikation im DSD .....	24
Erweiterung des MINT-Fachwortschatzes in Uni-Kursen .....	24
Vom Lesen zum digitalen Storytelling .....	25
Reden wir Tacheles! .....	25
Berufssprache im Fokus: Handlungsorientierte Szenarien für den Unterricht .....	26
Mitarbeitende 2025 .....	28
Organisatorinnen .....	30
Sponsoren 2025 .....	31
Unterstützer 2025 .....	31
Feedback .....	32
Programmübersicht 2025 .....	34

**Mittwoch, 22. Jan. 2025**

## Eröffnung DaFWEBKON 2024 & Messerundgang

22. Jan, 09:00–09:15 Uhr <https://youtu.be/guvu9ljQab4?si=55j6JOdH7Rn8Fw3Y> (15' 13'')

Die DaFWEBKON-Organisatorinnen:



Mehr zu den Organisatorinnen: Angelika Güttl-Strahlhofer, Heike Philp und Nadja Blust

## Keynote: Individualisierung in Zeiten von KI

22. Jan, 9:15–10:00 Uhr [https://youtu.be/AaJETHQmjl?si=4ur6wtjc\\_FnYkmjs](https://youtu.be/AaJETHQmjl?si=4ur6wtjc_FnYkmjs) (42' 27'')

Individualisierung mit generativer KI fokussiert zumeist auf Lernende. Wir wenden den Blick uns Lehrkräften zu: Welche neuen Anforderungen entstehen? Wie verändert sich unsere Rolle durch generative KI? Als Expertinnen für Sprachlernprozesse in der digitalen Transformation fragen wir: Was müssen wir loslassen, was bewahren? Wie müssen wir das Bewährte verändern, damit es seine Qualität behält? Gemeinsam entwickeln wir Antworten auf diese zentralen Fragen.



**Christiane Carstensen** hat die Denkfabrik „Dase & Carstensen GmbH“ zu Lernen, KI & Sprache ins Leben gerufen. Als engagierte Netzwerkerinnen setzt sie sich mit den Herausforderungen, Risiken und Chancen der digitalen Transformation auseinander.



**Dr. Sonya Dase** hat die Denkfabrik „Dase & Carstensen GmbH“ zu Lernen, KI & Sprache ins Leben gerufen. Als engagierte Netzwerkerinnen setzt sie sich mit den Herausforderungen, Risiken und Chancen der digitalen Transformation auseinander.

## Messerundgang

22. Jan, 10:00–11:00 Uhr <https://youtu.be/yggREKunO20?si=KjUMWTBvX7j0zorJ> (46' 22")

Vorstellung der Aussteller der Online-Messe und Gelegenheit zum Kennenlernen und für Fragen in Breakouts.

**Redner:** Heike Philp.

## Synergien von KI und analogen Methoden

22. Jan, 11:00–11:35 Uhr [https://youtu.be/NJz2PDVfJis?si=Oazz7zZO\\_JNVKTWj](https://youtu.be/NJz2PDVfJis?si=Oazz7zZO_JNVKTWj) (35' 43")

Wir zeigen Ihnen in diesem Beitrag, wie Sie innovative, KI-gestützte Ansätze und bewährte analoge didaktische Methoden kombinieren, um Lernstärken gezielt zu fördern und Schwächen auszugleichen. In diesem praxisnahen Beitrag richten wir uns speziell an Experten und Expertinnen, die die Kraft digitaler und analoger Methodik in ihrer vollen Bandbreite nutzen wollen – nicht als Gegensätze, sondern als perfekte Ergänzung. Profitieren Sie von spannenden Einblicken und Tipps, um mit geringem Aufwand maximale Lernerfolge zu erzielen.



**Jens Magersuppe** ist als Lehrer, Prüfer und Fortbildner am Goethe-Institut Berlin tätig, wo er alle Klassenstufen von A1 - C2 unterrichtet. Zudem entwickelte er Konzepte für Deutsch als Fremdsprache am Sprachenzentrum der Humboldt- Universität zu Berlin. Seit 2014 schreibt er u.a. für den Cornelsen Verlag Lehrwerke, Prüfungsmaterialien sowie Lernlektüren.

## Deutsch für die Pflege

22. Jan, 11:35–12:10 Uhr [https://youtu.be/hxcs6\\_zayOc?si=MuxUO22MxIRzFz-j](https://youtu.be/hxcs6_zayOc?si=MuxUO22MxIRzFz-j) (29' 44")

Internationale Pflegekräfte, die in Deutschland arbeiten wollen, sind vielen Herausforderungen ausgesetzt. Was brauchen sie, um ihre fachsprachlichen Deutschkenntnisse zu verbessern und sich optimal auf die Prüfung vorzubereiten? telc bietet umfassendes Material mit Strategien und Techniken, um die sprachlichen Anforderungen des Pflegealltags zu meistern und das Prüfungsniveau zu erreichen. Es wird gezeigt, wie das Online-Prüfungstraining mit seinen interaktiven Übungen genutzt werden kann, um gezielt Sprachkompetenz aufzubauen und digital und flexibel zur Prüfung zu gelangen.



**Lea Mittelstädt** ist seit 2019 bei der telc gGmbH tätig und inzwischen für die digitalen Produkte in der Verlagsredaktion zuständig.

## Speeddating

**22. Jan, 12:30–14:00 Uhr (keine Aufzeichnung)**

### **Lernen Sie Kollegen und Kolleginnen aus der ganzen Welt kennen!**

In mehreren Runden werden Sie mit anderen Teilnehmer:innen zusammengebracht und haben die Gelegenheit, sich zu einem vorgeschlagenen Thema zu unterhalten. In weiteren Runden finden sich Personen zusammen, die ähnliche Interessensgebiete oder Vorhaben planen. Die DaFWEBKON schafft Räume, um mit neuen Personen in Kontakt zu kommen!

## ÖSD goes digital 2.0

**22. Jan, 14:00–14:35 Uhr [https://youtu.be/ MniHfv0qJ0?si=Wrgles45gHehN9tE](https://youtu.be/MniHfv0qJ0?si=Wrgles45gHehN9tE) (34' 10"')**

Das ÖSD bietet neben traditionellen Papierprüfungen auch alle Prüfungen digital an. Doch wie finde ich die richtige Niveaustufe? Wie bereite ich mich optimal vor? Und wie funktioniert eine digitale Prüfung? Diese und viele weitere Fragen werden im Webinar „ÖSD goes digital 2.0“ in einem gemeinsamen Austausch beantwortet. Zudem erfahren die Teilnehmenden, wie künstliche Intelligenz bei der Vorbereitung unterstützen kann und wo ihre Grenzen liegen. Das Webinar gibt wertvolle Einblicke in moderne digitale Prüfungsformate und zeigt, wie man sich effektiv darauf vorbereitet.



Kim Kabon arbeitet seit acht Jahren beim Österreichischen Sprachdiplom Deutsch (ÖSD) in der Testerstellung und -entwicklung, mit Fokus auf die Niveaustufe ZB1. Zudem bildet sie angehende Prüfende aus und unterrichtet an der Universität Klagenfurt zum Thema Testen und Prüfen im DaF/DaZ-Bereich. Sie hat Germanistik studiert, eine Ausbildung zur Integrativen Gestaltpädagogin abgeschlossen und bringt langjährige DaF/DaZ-Unterrichtserfahrung im In- und Ausland mit.

## Mit berufsfeldspezifischen Edugames Erfolgserlebnisse feiern

**22. Jan, 14:35–14:50 Uhr <https://youtu.be/gFxin1LI4vY?si=zWmEm7hoHqzh5SQ5> (20' 55"')**

Lehrkräfte stehen immer wieder vor der Herausforderung, sehr spezifische Bedürfnisse unterschiedlicher Lernender in Job-BSK und Azubi-BSK mit ihrem DaF-Unterricht zu erfüllen, und müssen die Lücken, die fehlende Lehrwerke hinterlassen, kreativ und spezifisch füllen. Lehrkräfte am IIK entwickeln dafür eigene Edugames, die sich am jeweiligen beruflichen Kontext der Lernenden orientieren (etwa zu den Themen Zahnarztpraxismanagement oder der erste Tag im neuen Job). In diesem Kurzvortrag geben sie Einblick in die Entwicklung solcher Spiele, stellen Beispiele vor und erläutern die didaktischen Hintergründe.



**Eva-Lisa Finzi** leitet seit 2022 den Bereich Pädagogische Entwicklung am IIK Düsseldorf und ist zuständig für Lehrkräftefortbildungen am Institut. Sie entwickelt und organisiert neben den internen Fortbildungshäppchen auch internationale Fortbildungsreisen im Rahmen von Erasmus-Programmen und für den PAD. Dabei befasst sie sich insbesondere mit Konzepten von digitalem Lernen und interkultureller Kompetenz.

## WS: Zielsprache = Zielkultur? Oder alles nur noch mit KI?

22. Jan, 15:30–16:45 Uhr <https://www.youtube.com/watch?v=BmJn1KfBWqc> (1 Std 15' 44")

Die neuen und erweiterten Skalen und Deskriptoren des Begleitbandes des Europäischen Referenzrahmens sollen unsere aktuelle Lebenswirklichkeit und unsere kommunikativen Handlungen besser widerspiegeln. Im Vordergrund stehen die plurilinguistischen und plurikulturellen Kompetenzen, die uns befähigen, sprachlich sensibel in den jeweiligen Kontexten agieren zu können. In diesem Beitrag sollen Ansätze dazu gemeinsam reflektiert werden und Aufgabentypen, die Spaß machen und einen angemessenen Umgang mit unterschiedlichen Registern fördern, vorgestellt werden. KI Tools werden in diesem Zusammenhang auf ihre Utilität geprüft.



**Virginia Gil Braojos** wurde in Wilhelmshaven geboren. Sie hat Romanistik, Germanistik, Ethnologie in Göttingen studiert. Sie verfügt über 15 Jahre Erfahrung als DaF Lehrerin in Göttingen und Madrid. Seit 1995 ist sie Fortbildnerin an Universitäten, Goethe Instituten und verschiedenen Bildungsinstitutionen, und seit 2000 Fachberaterin für den Langenscheidt Verlag. Ab 2013 dient sie als Leiterin des Ernst Klett Sprachen Büros in Madrid.

## Kurzbeiträge

### Deutsch mit Märchen lehren

22. Jan, 17:15–17:25 <https://youtu.be/OPz2d3iAKfM?si=0BoOMVG-K0ViDTeb> (9' 17")

In meinem Beitrag stelle ich innovatives Unterrichtsverfahren vor, das darauf abzielt, Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren spielerisch in Fremdsprachen, insbesondere in Deutsch, einzuführen. Dies geschieht durch den Einsatz interaktiver Märchen, die von mir verfasst werden. Meine Märchen sind nicht nur lexikalisch und grammatikalisch aufgebaut, sondern auch darauf ausgelegt, die Lesefähigkeiten der Kinder zu fördern.



**Inna Kochneva** kommt aus Kasachstan, aber zurzeit wohnt sie in Russland, in Rostow am Don. Sie unterrichtet Deutsch und Englisch seit 30 Jahren; seit 2019 ist sie selbständig und arbeitet als Lehrkraft mit Kindern und Erwachsenen. Besonderen Schwerpunkt legt sie auf die Einführung von Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren in Fremdsprachen, insbesondere Deutsch, durch die Verwendung der interaktiven Märchen. Sie legt großen Wert auf die Förderung von lexikalischen und grammatikalischen Kenntnissen sowie auf die Entwicklung der Lesefähigkeiten meiner Schüler.

### Prüfungsvorbereitung mit Chatbot

22. Jan, 17:25–17:35 <https://youtu.be/Su8BvMqtBXA?si=GpclzWs5oS0DOqBF> (11' 37")

*Das Ziel ist die Prüfungsvorbereitung. Es handelt sich um einen Leitfaden, der die Lernenden schrittweise durch den Lernprozess führt, vom Textverständnis über den Austausch bis hin zur Prüfungsvorbereitung.*

Die Aktivität dient der Prüfungsvorbereitung und behandelt das Thema "Die Geschichte des Geldes". Die Lerner lesen einen Text, markieren Schlüsselwörter und tauschen sich in Paa-

ren über den Text aus, diskutieren die wichtigsten Informationen und fassen ihn zusammen. In neuen Gruppen werden die Zusammenfassungen verglichen. Abschließend lassen sich die Lernenden Prüfungsfragen zum Text von Chatbots wie ChatGPT oder Copilot erstellen. Diese dienen auch der Korrektur. Das Ziel ist die Verbesserung des Textverständnisses und der Kommunikationsfähigkeit.



**Caroline Köhncke** ist Doktorandin an der Universität degli Studi Verona und widmet sich seit 2023 der Erforschung der Auswirkungen des Einsatzes der Chatbots im Deutsch-als-Fremdsprache-Unterrichts. Vorher hat sie am Goethe-Institut und Universitäten in der Lombardei (Italien) Deutsch unterrichtet.

## Argumentieren 2.0: Digital, und strukturiert auf Knopfdruck

22. Jan, 17:35–17:45 <https://youtu.be/BcZiRgmtMyE?si=bwcb5rDAzq7EgWRf> (9' 24")

Schwing dich auf die digitale Wippe der Argumentation! In diesem Kurzbeitrag wird ein digitales Tool vorgestellt, das kritisches Denken und kommunikative Kompetenz in verschiedenen Lernszenarien fördert. Es visualisiert Argumentationsstrukturen und unterstützt die Lernenden dabei, komplexe Inhalte zu verstehen, eine Diskussionskultur im Unterricht zu entwickeln, eigene Meinungen zu bilden und zu argumentieren. Im DaF-Unterricht kann die Wippe in verschiedenen Phasen eingesetzt werden, welche in diesem Kurzbeitrag didaktisch und methodisch vorgestellt werden.



**Elisabeth Vergeiner** ist als Lektorin für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache sowie als Vortragende an diversen Bildungseinrichtungen tätig. Ihre Lehr- und Arbeitsschwerpunkte umfassen die Methodik und Didaktik im Fremdsprachenunterricht, die Dramapädagogik, die digitale Lehre/Kompetenzen sowie Open Educational Resources.

## Vielfalt individuell nutzen

22. Jan, 17:45–17:55 <https://youtu.be/eKZcMRek8Yw?si=gpuxMI6BnMmVUtjP> (12' 56")

### Der erste Kurstag: Basis für gemeinsames Lernen

Der erste Kurstag ist entscheidend, um eine vertrauensvolle und motivierende Lernumgebung zu schaffen, besonders in heterogenen Gruppen. Dieser Vortrag zeigt, wie Lehrende den Einstieg erleichtern, Ängste abbauen und eine unterstützende Gruppendynamik fördern können. Teilnehmer:innen erfahren, wie sie kulturelle Vielfalt als Stärke nutzen können, um das gemeinsame Lernen zu bereichern.



**Inna Kirsanova** ist seit 25 Jahren freiberufliche Dozentin für DaZ in der Erwachsenenbildung, spezialisiert auf IK- und BSK-Kurse. Zertifizierte Prüferin (DTZ, telc, DTB, A2-C2).

## Höfliche Kommunikation im Tourismus

**22. Jan, 17:55–18:05** <https://youtu.be/8PW5w3m8cWI?si=lllblvNGo9RRbtGo> (11' 21")

Durch eine systematische Darstellung des Unterrichtsablaufs wird gezeigt, wie man den Lernenden nicht nur den Wortschatz und die grammatikalischen Strukturen, sondern auch die körpersprachliche Komponente und den kulturellen Hintergrund einer effektiven Konfliktlösung im Bereich Tourismus näherbringen kann. Es werden körpersprachliche Signale vorgestellt, sprachliche Mittel der höflichen Kommunikation nuanciert, klare Anweisungen zur Konfliktlösung angeboten und Problemsituationen ausgearbeitet.



**Martina Budimir**, Kroatien, DaF-Lehrerin (Wirtschaftsschule Požega), Spezialistin der Glottodidaktik, Doktorandin der Sprachwissenschaft (Osijek).

## Diversitätsmodus aktiviert!

**22. Jan, 18:05–18:15** <https://youtu.be/EsUZfyHy0AU?si=l1Bjfm27uQBxdW0s> (11' 04")

Wie bezieht man sich auf eine non-binäre Person auf Deutsch? Wie unterrichtet eine DaF-Lehrkraft die nicht-binären Artikel und Pronomen? Sollte die Lehrkraft erst genderneutrale Sprache vermitteln, wenn eine non-binäre Person Teil der Klasse ist? In meinem Vortrag befasse ich mich mit dem Thema Diversität im DaF-Unterricht und stelle konkrete Unterrichtsideen für die Vermittlung bzw. das Erlernen einer genderneutralen Sprache vom ersten Unterricht an vor.



**Cynthia Domenico**, Brasilianerin, ist als Deutschlehrerin am Goethe-Institut Uruguay und an der Shehata Academy in Kuwait tätig. Besonderen Schwerpunkt legt sie auf Diversität und ein friedliches Zusammenleben. Sie glaubt fest daran, dass das Klassenzimmer ein geeigneter Ort ist, um Verständnis und Vertrauen zu üben.

## Alltagsroutine

22. Jan, 18:15–18:25 [https://youtu.be/Eh\\_D8W99GOs?si=G6KmPIDnDn1c5OPU](https://youtu.be/Eh_D8W99GOs?si=G6KmPIDnDn1c5OPU) (9‘ 14“)

Durch eine systematische Darstellung des Unterrichtsablaufs wird gezeigt, wie man den Lernenden beibringt, wie sie informell Zeitangaben machen können und ihren Tag beschreiben können. Dabei wird darauf achtgegeben, dass sie beispielsweise reflexive Verben erkennen und auf verschiedene Weise gebrauchen, indem sie diese in diversen Kontexten gebrauchen.

Die Zeitangaben und Vokabeln zum Tagesablauf werden spielend an die Lernenden herangetragen.



**Lukas Paun**, Kroatien, DaF-Lehrer (zwei Grundschulen: OŠ fra Kaje Adžića Pleternica & Julija Kempfa Požega), Doktor der Sprachwissenschaft, Übersetzer, Gerichtsdolmetscher.

## Spielerischer Tagesausklang

22. Jan, 19:00–19:30 Auszug: <https://youtu.be/z3x4uWn6e08?si=-H1N4KD6mzWfN946> (10'25")

Wir spielen Dingsda!

DINGSDA gehört zu meinen Lieblingssachen.

Oder ohne DINGSDA wäre das Leben langweilig.

Diese oder ähnliche Aussagen dienen als Gesprächsanlass in den bunten, zufällig zusammengewürfelten Kleingruppen.

## Ausklang an der Bar

22. Jan, 19:30–20:00 Auszug: [https://www.youtube.com/watch?v=m0\\_f6MWLjyY](https://www.youtube.com/watch?v=m0_f6MWLjyY) (10')

Wir nutzen dafür eine 3D-Umgebung mit KI-Avataren. Zum gemütlichen Abschluss lädt die Strandbar ein: Alle Teilnehmer:innen der DaFWEBKON sind herzlich willkommen, den Abend in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen. Freut euch auf nette Gespräche, einen herrlichen Blick aufs Meer und köstliche Cocktails, meisterhaft gemixt von einer charmanten Barkeeperin – ein echtes Highlight der Konferenz.

Doch damit nicht genug: Zwei besondere Gäste sorgen für Unterhaltung! **Lehrerin Lustig** ist bekannt für ihren Humor und ihre Leidenschaft, Deutschlernen mit Spaß zu verbinden. Ihr Motto: „Humor öffnet die Herzen der Lernenden!“ Mit ihrem Lachen steckt sie alle an und zeigt, dass Sprachunterricht auch locker und lebendig sein kann. Ganz anders sieht das **Lehrer Perfektionist**. Für ihn ist guter Deutschunterricht eine Sache von Disziplin und strikter Regelbefolgung. Grammatik, Regeln und Korrektheit – das ist seine Welt. Die lockere Art von Lehrerin Lustig lässt ihn oft die Stirn runzeln, doch auch er lässt sich auf die Gespräche an der Bar ein.

Und was ist mit der mysteriösen Barkeeperin? Sie und unsere beiden Gäste sind unermüdete KI-Assistenten – voller Gesprächsstoff und Überraschungen! Doch die Frage bleibt: Sind sie eine Bereicherung für den Smalltalk, oder sollten sie lieber gleich abgeschaltet werden?

Kommt vorbei, lernt die drei kennen und lasst uns gemeinsam entscheiden. Eure Meinung zählt!

**Donnerstag, 23. Jan. 2025**

## **Workshop: MintiCity Discovery Tour für die DaZ/DaF - Welt**

**23. Jan, 9:00–10:15** [https://youtu.be/llvkz\\_TEtg0?si=0VMqFQNIW4Gz9BKE](https://youtu.be/llvkz_TEtg0?si=0VMqFQNIW4Gz9BKE) (1Std 10' 59")

Entdecken Sie die Welt von MintiCity in einer spannenden, interaktiven Präsentation, die Ihnen zeigt, wie unsere Plattform den Unterricht revolutionieren kann. In der MintiCity Discovery Tour erleben Sie MintiCity live und erhalten einen umfassenden Einblick in die vielseitigen Möglichkeiten, die Ihnen als Lehrkraft zur Verfügung stehen.

Unsere Präsentation geht über das bloße Vorstellen hinaus – Sie sehen live, wie Sie mit MintiCity digitale Lernmaterialien erstellen, Lerngruppen verwalten und interaktive Unterrichtseinheiten gestalten können. Während Sie beobachten, wie MintiCity im praktischen Einsatz funktioniert, erleben Sie, wie unsere Tools den Unterricht bereichern und den Lernprozess aktiv unterstützen.

Sie sehen praxisnah, wie MintiCity den Unterrichtsalltag erleichtert und warum es die perfekte Lösung für den zeitgerechten DaZ/DaF-Unterricht ist. Lassen Sie sich von den vielfältigen Möglichkeiten inspirieren und erfahren Sie, wie MintiCity Sie dabei unterstützt, den Unterricht zukunftsorientiert und effizient zu gestalten – mit praktischen Automatisierungen, die wertvolle Zeit sparen.

Die MintiCity Discovery Tour ist Ihre Chance, MintiCity in Aktion zu erleben und zu sehen, wie es Ihre Arbeit als Lehrkraft transformieren kann. Machen Sie den ersten Schritt in die digitale Zukunft des Unterrichts und entdecken Sie die Potenziale der modernen Bildung – mit MintiCity an Ihrer Seite.



**Nilgün Akdoğan** ist Mitgründerin der DAS Akademie – Deutsche Akademie für Sprachen, in Berlin, Istanbul und Izmir. Seit über 26 Jahren ist sie aktiv im Bereich Deutsch als Fremd- und Zweitsprache tätig. Seit 2006 ist sie die Projektleiterin von <http://www.minticity.com>, was eine Interaktive Lehr- und Lernplattform für den DaZ/DaF - Unterricht ist und sich vor allem auf das Seh-Hör-Prinzip konzentriert und somit den Einsatz der Muttersprache der Lerner reduziert.

## **Workshop: Wo kommen wir denn da hin?! Personalisierte Lernwege**

**23. Jan, 10:30–11:45** <https://youtu.be/cQzMqFNViH0?si=l2diqA17Lik2jJLV> (1Std 01' 33")

Die Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz (KI) bieten Lehrkräften neue, innovative Ansätze, um den Sprachlernprozess für Lernende jeden Alters gezielt zu unterstützen und individueller zu gestalten. Dieser Beitrag zeigt praxisnah auf, wie KI-gestützte Werkzeuge, in Kombination mit den Inhalten und Strukturen aus dem Lehrwerk Treffpunkt, den DaF-Unterricht personalisieren und individuelles Sprach-Coaching ermöglichen können. KI erlaubt es uns, auf die spezifischen sprachlichen und kulturellen Bedürfnisse einzelner Lernender einzugehen, und somit den Lernprozess gezielt zu fördern und zu beschleunigen.



**Marje Zschesche-Stock** verfügt über langjährige internationale Erfahrung als Lehrerin und Fortbildnerin in einer Vielzahl von Institutionen und Bildungseinrichtungen, in denen sie deutsche Sprache und Kultur auf allen Ebenen und für alle Altersgruppen unterrichtet hat. Sie bildet Deutschlehrer auf der ganzen Welt aus und unterstützt sie darin, in digitalen Lernumgebungen erfolgreich zu sein und modernste Methoden im Zweitsprachenunterricht einzusetzen. Sie ist für den Cornelsen Verlag als internationale DaF-Referentin tätig.

## Speeddating zu Fachthemen

**23. Jan, 12:00–12:30** <https://youtu.be/F1qWF8733Xs> (16' 21")

Lerne Kollegen und Kolleginnen aus der ganzen Welt kennen!  
Tausche dich zu Deutsch individuell aus, finde Projektpartner.  
Mach mit und lerne engagierte DaF/DaZ-Lehrende aus der ganzen Welt kennen!

## KI-Kompetenz im DaF-Unterricht

**23. Jan, 12:45–13:00** <https://youtu.be/b-oBwNS4jsc?si=wQQlquQ8BLKXWxo1> (17' 42")

Entdecken Sie die transformative Kraft der KI im Sprachunterricht! Mit Hilfe von generativen KI-Tools können wir Aufgaben im Sprachunterricht abwechslungsreicher gestalten und gleichzeitig die KI-Kompetenz bei unseren Lernenden stärken. Wir veranschaulichen dies an einem konkreten Beispiel aus der Unterrichtspraxis und reflektieren gemeinsam über den Mehrwert dieser KI-Anwendungen für den DaF-Unterricht. Seien Sie dabei und gestalten Sie die Zukunft des Sprachunterrichts mit!



**Dr. Daniela Hartmann** ist DaF-Dozentin am Sprachenzentrum der Humboldt-Universität zu Berlin. Sie ist Fortbildnerin und Speakerin zum Thema Künstliche Intelligenz im Fremdsprachenunterricht. Zudem ist sie Mitglied beim Think Tank am KI-Expert Lab „KI in der Hochschullehre nutzen“.

## Kinder lernen anders – aber wie?!

**23. Jan, 13:00–13:35** <https://youtu.be/f9vfMbK9Rq0?si=vFzmeY-iLmXZcGxP> (33' 51")

Kindern eine neue Sprache beizubringen, ist spannend und eine besondere Herausforderung. Besonders Kinder im Vorschul- und Primarschulalter sind neugierig, kreativ und offen für Neues! Sie lassen sich begeistern durch Lieder und Rhythmus, Bewegung, Geschichten und Spiele, sind aber auch schon digital unterwegs. Doch wie gelingt es, mit Kindern einen lebendigen Unterricht zu gestalten, der sie für die deutsche Sprache begeistert und schon von Beginn an an einem authentischen Sprachgebrauch orientiert ist?

Der Impulsvortrag gibt einen ersten Einblick in die Merkmale und Prinzipien des frühen Sprachenlernens und -lehrens und zeigt an Beispielen aus dem neuen Lehrwerk Die Miniprofis, wie Kinder spielerisch, handelnd und kooperativ in eine neue Sprache eintauchen können!



**Dorothee Lehr-Balló** ist Dozentin für Deutsch als Fremdsprache an der Eötvös Loránd Universität (ELTE) in Budapest, Ungarn. Dort bildet Sie Erzieher und Erzieherinnen und Lehrende für die Primarstufe aus. Außerdem ist sie als Fortbildnerin für das Goethe-Institut und andere Institutionen in mehreren Ländern Europas tätig und ist Mitautorin zahlreicher Lehr- und Lernmaterialien für Deutsch als Fremdsprache. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich des frühen Fremdsprachenlernens und -lehrens. Selbst Mutter dreier Kinder,

die zweisprachig aufwachsen, ist es ihre Überzeugung, dass der erfolgreiche Erwerb bzw. das Lernen einer Sprache schon früh beginnen kann und sollte. Davon Lehrende und Eltern zu überzeugen und ihnen das notwendige methodisch-didaktische Wissen zu vermitteln, ist ihre Leidenschaft.

## Neues von deutsch.info

**23. Jan, 13:35–13:50** <https://youtu.be/CVYfRm3ZOQE?si=VHIG-VmsoSel1xwm> (14' 33")

Um einen modernen und kompetenzorientierten Unterricht im Bereich der Fremdsprachen zu gestalten, kann dieser fächerübergreifend gestaltet werden, indem Fremdsprachenunterricht, die Umweltsensibilisierung und Draußen – Lernen (Outdoor Learning - OL) zusammengeführt werden. Dies fördert sowohl Sprachkompetenz als auch umweltbewusstes Handeln. Das Lernszenario, das im Rahmen des Erasmus OLGEA-Projekts entstanden ist, konzentriert sich auf die Integration von Umweltbewusstsein und Sprachenlernen durchs Lernen im Freien. Die Schüler\*innen lernen Deutsch, während sie sich mit der Natur auseinandersetzen und verbinden dabei praktische Sprachkenntnisse mit ökologischem Verständnis. Aktivitäten, wie die Erkundung städtischer und natürlicher Umgebungen, die Beobachtung lokaler Ökosysteme und die Reflexion über Umweltthemen, stehen im Mittelpunkt der erstellten Lernszenarien. In den erstellten Materialien stehen Beispiele, wie man den DaF-Unterricht in Verbindung mit dem Draußen - Lernen kontextualisieren kann.

Das Lernen außerhalb des Klassenzimmers bietet einzigartige Möglichkeiten für praktische, greifbare Erfahrungen.

### Dandelin - Deutsch für Kinder

Die aktuelle Situation und Perspektiven des frühen Sprachenlernens sind vielschichtig und umfassen pädagogische, kognitive und gesellschaftliche Aspekte. Trotz der Vorteile, des früheren Sprachenlernens, gibt es Herausforderungen, besonders den Mangel an angemessenen Lehrmaterialien. Eine mögliche Lösung ist die Lern-App Dandelin - Deutsch für Kinder ([www.deutsch.info](http://www.deutsch.info)). Das lustige Fabelwesen Dandelin unterstützt Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren, selbstständig die deutsche Sprache zu entdecken. Die behandelten Themen umfassen Bereiche, die für Kinder in diesem Alter besonders relevant sind: zu Hause, in der Schule, im Park und in der Stadt. Auch für Lehrkräfte und Eltern gibt es etwas zu entdecken. Die App wurde hinsichtlich ihrer didaktischen Struktur, Benutzerfreundlichkeit und der Förderung der sprachlichen und interkulturellen Kompetenz der Kinder evaluiert. Insgesamt zeigt die Analyse, dass „Dandelin“ eine positive Wirkung auf das frühe Sprachenlernen hat und sowohl im schulischen als auch im häuslichen Umfeld effektiv eingesetzt werden kann.



**Tatjana Lubej** arbeitet als Deutschlehrerin an einer Volksschule in Slowenien. Sie unterrichtet Schüler:innen von der 1. bis zur 9. Klasse (von 6 bis 15 Jahre). Sie ist aktiv bei der Entwicklung von didaktischen Materialien, Lehrbüchern und Nationallehrplänen beteiligt und verfügt über viele Erfahrungen auf dem Gebiet der DaF Didaktik. Bei ihrer Arbeit nimmt sie an verschiedenen Erasmus Projekten teil.

## Wien Geschichte Wiki

**23. Jan, 13:50–14:20** <https://youtu.be/xXdzdEbPyX0?si=hZbFIOV-q5ln2bPP> (23' 10")

Per Mausklick aus der ganzen Welt in das historische Wien eintauchen

Kennen Sie Wien? Wissen Sie, wer den "Busenschützer" erfunden hat, nach wem das Amalienbad benannt ist und was ein "Himmeltrager" oder ein "Kästenweib" ist? Die Antworten dazu und vieles mehr, finden Sie im Wien Geschichte Wiki, der historischen Wissensplattform der Stadt Wien. Mit mehr als 50.000 Beiträgen und 18.000 Abbildungen ist das Wien Geschichte Wiki ein digitales Wissensuniversum, das für alle jene, die an der Geschichte, Kultur und Sprache Wiens interessiert sind, Spannendes bereithält.



**Evelyne Luef** hat Geschichte und Skandinavistik in Wien, Umeå und Göteborg studiert. Seit 2017 ist sie an der Wienbibliothek im Rathaus im Bereich Forschung und Partizipation (Wien Geschichte Wiki) tätig.

## Messerundgang

**23. Jan, 15:00–16:00** [https://youtu.be/yggREKunO20?si=Geb5-9Eiehw\\_qP\\_S](https://youtu.be/yggREKunO20?si=Geb5-9Eiehw_qP_S) (46' 23")

Vorstellung der Aussteller der Online-Messe und

Gelegenheit zum Kennenlernen und für Fragen an die Aussteller in Gruppenräumen.

## Kurzbeiträge: Deutsch individuell

### Kultur mit den Augen eines Ausländers

**23. Jan, 16:15–16:25** [https://youtu.be/kJV3ml\\_3Cck?si=uwWZaSdYEH37IN6S](https://youtu.be/kJV3ml_3Cck?si=uwWZaSdYEH37IN6S) (8' 08")

### Kultur- und Berufskompetenz beim Dolmetschen

Mit zwei Unterrichtsszenen, die am Alltag orientiert sind, wird demonstriert, dass Dolmetschen mehr ist als nur die Übertragung von Worten von einer Sprache in eine andere Sprache. Diese Feststellung gilt besonders für alltäglichen Situationen, wo Begleitdolmetschen scheinbar wenige Schwierigkeiten bereiten soll(te). Es wird in diesen Situationen jedoch dort

sehr viel an (inter-)kultureller Kompetenz verlangt und deutlich welche berufliche Kompetenz das Dolmetschen damit ebenfalls fordert.



Frau **Dongdong Qi** ist als Dozentin an der Ocean University of China in Qingdao tätig. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind Linguistik und Zweitsprachenerwerb.



Herr **Gunnar Klatt** ist als Dozent an der Ocean University of China in Qingdao tätig. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind Literatur, Geschichte und Kultur.

## Caspar David Friedrich mit Grammatik - eine Retrospektive

23. Jan, 16:25–16:35 [https://youtu.be/RD-Mbq3dw1w?si=AZFO96zD0\\_WluqWq](https://youtu.be/RD-Mbq3dw1w?si=AZFO96zD0_WluqWq) (8' 34'')

### Landschaft ist auch nur ein Seelenzustand!

*Deutsch individuell nach Kunstinteresse/für Kunstinteressierte.*

Aus den Grammatikübungen (Konjunktiv I + II) erschließen sich Friedrichs Biographie und die Deutung seiner Werke in ihrer Epoche.

Wer also nach den Ausstellungen im C D Friedrich-Jahr nochmal eine Retrospektive möchte, ist herzlich eingeladen.



**Katharina Seutermann** ist aus Hannover und lebt seit über 35 Jahren in der Nähe von Paris, hat an der Sorbonne Französisch studiert und dann DaF für Erwachsene in Paris unterrichtet. Zurzeit arbeitet sie als Kursleitende an der VHS Wetterau online.

## Interaktive Geschichten schreiben

23. Jan, 16:35–16:45 <https://youtu.be/Bd26Uzl8uls?si=mMplLjZPx9dHVWtR> (9' 59'')

### Individuell und doch gemeinsam erzählen

*Kreatives Schreiben einmal anders!*

Bei interaktiven Geschichten entscheidet man immer wieder selbst neu, wie die Handlung weitergeht – beim Schreiben und beim Lesen. Jede:r erlebt sein eigenes individuelles Abenteuer und ist doch Teil einer größeren Erzählung.

Ich stelle eine interaktive Geschichte für DaF-Lernende vor und zeige, wie man mit dem Online-Tool „Twine“ mit den eigenen Lernenden solche Geschichten entwickeln kann. Dabei gibt man der Vielfalt innerhalb der Gruppe Raum – und kreiert trotzdem ein gemeinsames Produkt.



**Urs Luger** ist ein freier Autor im Bereich DaF (Hueber Verlag, Goethe Institut); Fortbildungen für Lehrkräfte und Lernende weltweit; Schwerpunkte: Kreatives Schreiben, Theater, KI

## Ohne Angst: Mündlich fit mit KI

23. Jan, 16:45–16:55 [https://youtu.be/DJ2DBYw\\_ezE?si=b\\_rXfz9m5roc2rQO](https://youtu.be/DJ2DBYw_ezE?si=b_rXfz9m5roc2rQO) (7' 40'')

### Neue Wege, Sprachangst abzubauen und mündliche Prüfungen erfolgreich zu meistern

DaF-Studierende mit Angst vor Fremdsprachen (Language Anxiety, Xenoglossophobie), insbesondere Angst vor deutschsprachiger Kommunikation und mündlichen Prüfungen.

Viele DaF-Studierende haben Angst vor dem mündlichen Sprachgebrauch, auch im universitären Kontext. In einem Anfängerkurs eines Fremdsprachenstudiengangs in Spanien wurde eine Lerneinheit entwickelt, die mithilfe von KI Studierende unterstützt, sich selbstständig auf kommunikative Situationen und mündliche Prüfungen vorzubereiten. Ziel ist es, Sprachangst abzubauen und zugleich Kompetenzen im KI-gestützten Fremdsprachenlernen zu fördern. Die Einheit ist universell einsetzbar und fördert Sprechsicherheit und digitale Bildung.



**Stefanie John**, mit über 25 Jahren Erfahrung in DaF/DaZ, lehrt an der Universität Oviedo, Nordspanien, und forscht zu Lernendenautonomie und KI im Sprachenlernen.

## DaF für den Tourismus mit KI

23. Jan, 16:55–17:05 <https://youtu.be/n5IV77iOITU?si=2jO525U7xYwjjUoY> (8' 46'')

### Ein chatbot zur Simulation von Sprachhandlungssituationen

*Berufssprachliche Kompetenzen im Tourismus auf niedrigen Niveaustufen*

Der Beitrag beleuchtet unterrichtspraktische Möglichkeiten zur Entwicklung von berufsrelevanten Fähigkeiten im DaF-Unterricht an einer Universität in Spanien. Die Zielgruppe sind Studierende des Faches Tourismus die entsprechende berufssprachliche Kompetenzen auf niedrigen Niveaustufen aufbauen möchten.

Im Beitrag wird aufgezeigt, wie ein Chatbot programmiert und zur Umsetzung von dialogischen und klar festgelegten Sprachhandlungssituationen eingesetzt werden kann. Der Einsatz eines Fragebogens zur Überprüfung der Lehrmethode wird ebenfalls vorgestellt.



**Tim Hammrich** lehrt Deutsch als Fremdsprache an der Universität Oviedo, Spanien, wobei er vorwiegend in den Bereichen Wirtschaft und Tourismus tätig ist. In seiner Forschung befasst er sich mit Themen wie KI, digitales Lernen und Lernautonomie.

## Deutsch ins Ohr: Hörverstehen mit KI

23. Jan, 17:05–17:15 <https://youtu.be/f3L7VH2gAEg?si= shaHvrdNShAlhVO> (10' 07'')

### Hörverstehen mit KI im DaF-Unterricht

*Das Ziel ist zu zeigen, wie KI-Tools genutzt werden können, um Übungen mit authentischen Materialien zu erstellen, die speziell das Hörverstehen auf Niveau B2 und höher fördern.*

Dieser Kurzvortrag zeigt verschiedene Nutzungsmöglichkeiten von KI-gestützten Tools für die Erstellung von Übungen mit authentischen Materialien für das Hörverstehen im Bereich Deutsch als Fremdsprache (DaF). Das Ziel ist es, erwachsene Lernende auf dem Niveau B2 und höher gezielt zu fördern. Anhand konkreter Beispiele wird gezeigt, wie KI personalisierte Aufgaben generiert und authentische Hörtexte aufbereitet.



**Kristina Ilic**, Serbien, ist als Deutschlehrerin und ÖSD-Prüferin beim ÖI-Belgrad und an der Uni Metropolitan tätig. Besonderen Schwerpunkt legt sie auf den Unterricht für Erwachsene.

## Zwischen den Welten

23. Jan, 17:15–17:25 [https://youtu.be/2IY-m3QkPPo?si=xI\\_ltw6dEDnHk1Ed](https://youtu.be/2IY-m3QkPPo?si=xI_ltw6dEDnHk1Ed) (13' 16")

### Eine explorative Reise

Deutsch individuell nach Berufen (Öffentliche Verwaltung)

In dem Beitrag wird das Lernziel "Kursteilnehmende können die einfache Sprache erkennen und anwenden" anhand der im MVHS-Kurs "Deutsch C1 in der öffentlichen Verwaltung" umgesetzten Lerneinheit herausgearbeitet.



**Iryna Taranenko** vereint in ihrer Praxis als Dozentin, Beraterin und Forscherin diverse Interessen und Schwerpunkte auf den Gebieten der Sprachwissenschaft, Interkulturellen Kommunikation, IT-Sicherheit, des Datenschutzes, Gendersensibilität in der Wirtschaftskommunikation, Verwaltungssprache, Digitalisierung und Transformation und einige andere. Sie lebt und arbeitet in München & Landshut, Bayern, Deutschland.

## Übersetzung von Kürzestprosa in der Praxis

23. Jan, 17:25–17:35 <https://youtu.be/ifaTwN35kqc?si=ZK4fDTTpExNY0h8Q> (10' 08")

### Deutsch – Portugiesisch

Ziel ist es, zu zeigen, wie Deutsch-Studierende in Brasilien durch die Übersetzung fiktionaler Texte Übersetzungsstrategien erlernen, interaktive Lernprozesse fördern und kulturelle Konzepte reflektieren.

Studierenden der UFMG in Brasilien wurden in einem Übersetzungsseminar 2022.2 Denkanstöße und Strategien für den Umgang mit fiktionalen Texten vermittelt. Folgende Grundprinzipien wurden erörtert: Zugänglichkeit eines Textes; Verständnis grundlegender Übersetzungskonzepte, z. B. die Bedeutung der Beibehaltung des Wesens und der Verwendung angemessener Ausdrücke (Hansen-Schirra; Silvia Hansen-Schirra, Kiraly 2013).

Neben anderen ausgewählten Texten der deutschsprachigen Literatur, übersetzte jede:r Studierende mehrere Kapitel aus "das zehn zeilen buch" von Sudabeh Mohafez. Die Auseinandersetzung mit diesem literarischen Kurzformat und dem Inhalt des Werks eröffnete Raum für Austausch über kulturelle Konzepte (João Azenha Junior 2016). Am Ende des Semesters fand ein Online-Workshop mit der Autorin statt. Der Schwerpunkt lag auf dem Verstehen und der Produktion von Botschaften und nicht auf der wörtlichen Übersetzung wie zu Beginn (Kautz 2022). Besonders hervorhebend ist die gemeinsam erfasste Erkenntnis, dass jede:r Übersetzer:in ein Stück weit Schriftsteller:in mit jedem Text wird.

Der Einsatz pädagogischer Übersetzungsstrategien kann interaktive Effekte erzeugen. Übersetzung kann als Werkzeug eingesetzt werden, um Bedeutung auf kommunikative Art und Weise zu verstehen und auszudrücken (Dell Hymes 1973; Wilga Rivers 1997). In diesem Kontext kann die Hypothese des verständlichen Inputs von Stephen Krashen (1989) diskutiert werden, welche besagt, dass der Kontakt mit verständlicher Sprache für den Spracherwerb grundlegend sei.



**Sarah Jacobs** schloss an der Uni Münster 2019 einen Master of Education (Germanistik / Spanisch) ab. 2017 begann sie online zu unterrichten und hat das Projekt CAB – Cultura Alemã no Brasil (Deutsche Kultur in Brasilien) in die Welt gesetzt, heute @treff.brasilien. Nun ist sie seit August 2021 als DAAD-Lektorin an der Universidade Federal de Minas Gerais in Belo Horizonte tätig. Neben Deutschkursen lehrt sie über deutschsprachige Literatur und Kultur, gibt Übersetzungsseminare und auch Fortbildungskurse für angehende DaF-Lehrer:innen. Ihre Interessenschwerpunkte sind DaF-Didaktik und Soziologie.

## ZusammengeDACHt

23. Jan, 18:00–19:30 <https://youtu.be/PFRfOG2ovcY?si=MdUyAqm11jcPmv1j> (56'01")

Interview mit Claudia Riemer in Langfassung: <https://youtu.be/kLVtp88Lksw> (27min)

ZusammengeDACH zum Thema Individualisierung im Unterricht: Fachverbände im Dialog. Eine Serie von Online-Diskussionsveranstaltungen von AkDaF & Ledafids, ÖDaF, FaDaF und DaFWEBKON.

Ablauf:

- Vorstellung der Veranstaltungsreihe
- Einführung ins Thema mit einem Experteninput von Claudia Riemer
- Moderierte Diskussion in Gruppen (Breakout-Sessions) zu Erfahrungen und neuen Aspekten des Themas: **Individualisierung im Sprachunterricht fördern**



Bereich DaF und DaZ.

**Claudia Riemer:** Nach Studium und Promotion in DaF sowie Habilitation in Sprachlehrforschung ist Prof. Dr. Claudia Riemer seit 2002 Professorin für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache an der Universität Bielefeld. Sie engagiert sich für die Weiterentwicklung der akademischen Deutschlehrerausbildung (z.B. Dhoch3) und Förderung von jungen Wissenschaftler:innen. Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Sprachlehr- und lernforschung, Didaktik Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, Forschungsmethodologie in der empirischen Fremdsprachenforschung sowie Lehrerbildungsforschung im

**Freitag, 24. Jan. 2025**

## Workshop: Comics schreiben und dabei Deutsch lernen!

**24. Jan, 09:00–10:15** <https://youtu.be/aeLtoFfTJ10?si=3Fe-peS7WQwIKJC> (1Std 14' 15")

Comics schreiben und dabei Deutsch lernen?! Das Ganze sogar kooperativ?! 1400 Deutschlerner/innen aus 24 Ländern haben es vorgemacht und 60 Leicht-Lesen-Lektüren für andere publiziert. Und wie ging das? Die Antwort ist ebenso leicht: „Mit der COMiC-BOX!“

Die Entwicklerin der COMiC-BOX zeigt Ihnen, wie schnell man Comics in der Fremdsprache schreiben kann und gleichzeitig dabei den eigenen Wortschatz vermehrt. Sie selbst werden in die Comic-Werkzeugkiste greifen und gemeinsam im Webinar ein Ergebnis schaffen! Die COMiC-BOX gibt es bei Hueber in Kürze, in, aus und für 20 Sprachen.



**Antje Hübner** ist langjährige Fortbildnerin u.a. für die Goethe-Institute weltweit.

Ihre Themen stützen sich auf den projektorientierten Unterricht mit Lerner/innen ab Sekundarstufe 1.

Dafür entwickelte sie insbesondere die vielerorts durchgeführten Projekte „Schiller-Rap“, „Deine Stimme weltweit“ und „Die Federsammeler“.

## Der Vielfalt im Klassenraum gerecht werden

**24. Jan, 10:45–11:30** <https://youtu.be/hoBus7zjiMg?si=-YrRtdyMfPLuLjAb> (45' 29")

Im Fremdsprachenunterricht steht heute nicht mehr die Vermittlung von Wissen im Mittelpunkt, sondern die Lernenden selbst – als mündige Subjekte, die selbstverantwortlich und selbstinitiativ lernen. Lehrkräfte sehen sich dabei der Aufgabe gegenüber, die vielfältigen Bedürfnisse und Potenziale ihrer Schülerinnen und Schüler zu erkennen und in ihrer Unterrichtsgestaltung zu berücksichtigen. Diese Keynote zeigt auf, wie Lehrkräfte die Einzigartigkeit ihrer Schülerinnen und Schüler wahrnehmen und gezielt fördern können. Aufbauend auf psychologischen Erkenntnissen werden individuelle Unterschiede und deren Bedeutung für Lernprozesse beleuchtet. Es wird dargestellt, wie differenzierte Aktivitäten und Aufgaben helfen können, die Vielfalt im Klassenraum als Ressource zu nutzen und mögliche Lernprobleme erfolgreich zu bewältigen. Zudem gibt die Keynote Einblicke in praxisnahe Ansätze zur Förderung der Reflexion über Lernverhalten, Motivation und Sprechhemmungen. Sie bietet Impulse, wie Lehr- und Lernmaterialien sinnvoll differenziert gestaltet werden können, um Lernende individuell zu unterstützen. Ziel ist eine zukunftsorientierte, lernendenzentrierte Unterrichtspraxis, die der Vielfalt im Klassenzimmer gerecht wird.



**Dr. Sebastian Chudak** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Germanische Philologie an der Adam-Mickiewicz-Universität in Poznań (Polen). Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Fremdsprachendidaktik und -methodik (Gestaltung und Evaluation von Lehr- und Lernmaterialien für DaF, Lernerautonomie und Selbstregulation, Medienkompetenz, interkulturelle Kompetenz, Medieneinsatz (Schwerpunkt: Film) im Unterricht DaF und in der DaF-Lehrerbildung und -fortbildung). Er ist Herausgeber der Reihe „Poesener Beiträge zu Sprache, Literatur und Medien“ (Peter Lang Verlag).

## Mitmachen: Meine Erfahrungen mit Individualisierung

**24. Jan, 11:30–12:00 (keine Aufzeichnung)**

Im Laufe der Konferenz hast du bereits viele Eindrücke zum Thema Individualisierung mit und ohne KI und Ideen für spezifische Zielgruppen erhalten. Auch die Keynote von Sebastian Chudak hat neue Impulse gebracht.

Wir geben uns 30 Minuten Zeit um das Gehörte zu reflektieren und in Kleingruppen auszutauschen.

## Neue Horizonte durch KI im DaF/DaZ-Unterricht entdecken

**24. Jan, 12:45–13:20** [https://youtu.be/cYnIGEmU8c8?si=inZcbLD43VA7F\\_1z](https://youtu.be/cYnIGEmU8c8?si=inZcbLD43VA7F_1z) (36' 35")

Lernen Sie in unserer Keynote „Neue Horizonte durch KI im DaF/DaZ-Unterricht entdecken“ das transformative Potenzial Künstlicher Intelligenz für den Sprachunterricht kennen. Erfahren Sie, wie KI-basierte Tools den Unterricht bereichern und individualisieren, Lernprozesse optimieren und Lehrkräfte in ihrer Arbeit unterstützen können. Lassen Sie sich inspirieren von praxisnahen Beispielen und konkreten Anwendungsmöglichkeiten, die neue Wege im Sprachunterricht eröffnen und das Lernen für alle Beteiligten effizienter und kreativer gestalten.



Kommunikation.

**Stefanie I. Fischer** arbeitet seit vielen Jahren als Lehrkraft und Fortbildnerin an Goethe-Instituten im In- und Ausland. Außerdem ist sie als Prüferin mit allen Niveaustufen des GER vertraut und als Online-Tutorin sowie Online-Autorin für verschiedene Bildungseinrichtungen tätig. Ihre Themenschwerpunkte umfassen die Bereiche KI-Anwendungen im Sprachenunterricht, Blended Learning, Methodik und Didaktik im Digital- und Präsenzunterricht, Lernszenarien im berufssprachlichen Kontext, Energizer im Unterricht sowie Interkulturelle

## Aktuelles von der IDT 2025

**24. Jan, 13:20–13:45** [https://youtu.be/1I3rf\\_fPC8M?si=ZsR4ARhwfjsbAX\\_I](https://youtu.be/1I3rf_fPC8M?si=ZsR4ARhwfjsbAX_I) (21' 03")

Aufzeichnung im Rahmen der XIV. DafWEBKON 2025

Vortragende: M. Herold / D. Drawski

Moderation: Heike Philp

#Sprachen #Deutsch #IDT2025

Erfahre Aktuelles über die IDT 2025 und ihrer Austragungsort Lübeck.



**Martin Herold** ist seit 1999 Geschäftsführer der DAG und in der Tagungsleitung der IDT 2025 in Lübeck.

## Auflösung Tüftle mit uns!

24. Jan, 13:45–15:00 [https://youtu.be/WGr\\_qg6lUbl?si=ue3hjivTry6dz99y](https://youtu.be/WGr_qg6lUbl?si=ue3hjivTry6dz99y) (48' 31'')

- Vorstellung des DAAD-Lektoratsprogrammes
- Auflösung zu den 5 Tüftelvideos und Vorstellung der Ersteller und Erstellerinnen
- Wieviele Gruppen haben 5 richtige Antworten?
- Austausch

Videos und Auflösung von Etappe 1: <https://tuefteln.online/category/videos/>

Anmeldung für Etappe 1: Jan – Juli 2025:

Registriere dich unter "Anmeldung für Tüftelteams". Und finde ein **Tüftelteam**. Suche dir 1-2 Mitstreiter:innen oder [lerne neue Leute in unseren WhatsApp- und Signalgruppen kennen](#).

Rätselvideos für Etappe 2 einreichen: <https://tuefteln.online/videoersteller/>

## Kurzbeiträge

### Digitale Ferien für ...

24. Jan, 15:30–15:40 <https://youtu.be/wAy6UGCibMQ?si=B9K-N2cysqKqPZYK> (9' 15'')

Zielgruppen:

- Schüler\*innen ab dem Alter 13 und ihre Lehrer\*innen der Fächer Deutsch und IT
- Studenten\*innen des Fachbereichs Deutsch und ihre Dozenten\*innen des Fachbereichs Deutsch

Wie können die Lehrkräfte bei der Sprach- und Kulturvermittlung des Deutschen mitwirken und diese aktiv bewirken? Kann man individuell nicht nur ein sprachliches, sondern auch ein kulturelles Territorium schaffen, wo Jugendliche eine andere Kultur digital (wie bei einem Auslandsaufenthalt) erleben könnten. So entstand die Idee des Projektes: "Digitale Ferien"/ "Der digitale Transformationsraum und seine Bewohner\*innen".

Dieses Projekt war gedacht als ein Versuch, die Interkulturalitätsvermittlung durch den intensiven Einsatz von verschiedenen praxisorientierten digitalen Tools zu ermöglichen. Also, "Digitale Ferien" wurde als ein digitaler Transformationsraum gedacht, wo ganz verschiedene junge Leute sowie auch ihre Lehrkräfte aus ganz verschiedenen Territorien verschiedene Kompetenzen erwerben und ausbauen können. Sie können sich hier als aktive Gestalter\*innen ihrer Zukunft erleben.

Die Idee des Projektes besteht in Folgendem: auf einem gemeinsamen digitalen Territorium versammeln sich die sogenannten Digi-Stämme, die nicht nur ihre Bildungsorganisationen (darunter Schulen, Berufsschulen, Fachschulen und Universitäten), sondern auch ihre Heimatorte (Territorien) präsentieren, indem sie bestimmte Kompetenzen erwerben, neue digitale Tools kennenlernen und dadurch nicht nur neue digitale Produkte erstellen, sondern auch neue sprachliche und kulturelle Inhalte/Territorien kennenlernen und neue Ideen entwickeln.



**Olga Zelinskaia** ist DaF-Lehrerin, Leiterin des Projektes "Digitale Ferien". Verschiedene Apps, Web 2.0 Tools und Augmented Reality sind ihre Leidenschaft

## So geht's zur mündlichen Kommunikation im DSD

24. Jan, 15:40–15:50 <https://youtu.be/nMNsVKuAiDQ?si=ckGrvpmPbATgCgbP> (8' 43")

### Effektive Prüfungsvorbereitung durch mehr Integration in den Unterricht

#### *Prüfungsvorbereitung mündliche DSD-Prüfungen*

Wie können wir die Vorbereitung auf die mündlichen Prüfungen im DSD I und DSD II noch mehr und effektiver in den normalen Unterricht einbeziehen?

In diesem Vortrag zeige ich Ihnen einige Praxisbeispiele und Sie erhalten Anregungen für ihre eigene Unterrichtspraxis, bevor im Anschluss ein kurzer Erfahrungsaustausch folgt.



**Simone Schlüter** verfügt über mehr als 20 Jahre Unterrichtserfahrung im Schul- und Hochschulbereich sowie in der Erwachsenenbildung und war auch jahrelang in der Lehrerfortbildung in Deutschland vor allem im Bereich Prüferschulungen tätig. Seit einigen Jahren unterrichtet sie Deutsch als Fremdsprache an der Pudong Foreign Languages School in Shanghai.

## Erweiterung des MINT-Fachwortschatzes in Uni-Kursen

24. Jan, 15:50–16:00 <https://youtu.be/W43j3z4fpHo?si=OE4KtnUhQeDlx5fv> (8' 48")

#### *Erweiterung des Fachwortschatzes bei Studierenden bzw. Mitarbeiter\*innen der MINT-Fächer an einer technischen Universität*

Ein Fachsprache-Kurs für Studierende und Mitarbeiter\*innen in Fächern des Ingenieurwesens verfolgt das Ziel, systematisch den MINT-Fachwortschatz zu erarbeiten und auszubauen, den diese Zielgruppe für Studium und Arbeit benötigt.

In meinem Beitrag möchte ich zwei aufeinander aufbauende Unterrichtssequenzen vorstellen, die zum einen das Vokabular von Instrumenten/Werkzeugen/Laboraausstattung erweitern und festigen, zum anderen aber auch Finalsätze wiederholen, festigen und für interferenzbedingte Fehler sensibilisieren.

Das theoretische Fundament bilden konstruktivistische, handlungs- und produktorientierte Lerntheorien.

Ein KI-Tool wird unterstützend eingesetzt, ist jedoch nicht zwingend notwendig für diese Unterrichtsidee.



**Annette Fahrner**, Studienkolleg am KIT, unterrichtet seit 2011 DaF auf allen Niveaustufen (A1-C2) sowie in Prüfungsvorbereitungskursen. Sie legt besonderen Wert auf eine durch aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse gestützte Ausrichtung des Unterrichts (handlungsorientiert, binnendifferenzierend, kognitiv aktivierend,...).

## Vom Lesen zum digitalen Storytelling

24. Jan, 16:00–16:10 <https://youtu.be/d5ZggT-S4kY?si=BMNE7-ikKR99vPQi> (8' 42'')

### Deutsch fürs Abitur. Ein produktionsorientiertes Unterrichtsprojekt

Projektlernen wird hier im Sinne Ehlers' als Selbstorganisation des Lernprozesses verstanden. Die SuS erstellen ein digitales Endprodukt, das ihre Analyse der Kurzgeschichte Die Tochter von Peter Bichsel und ihren eigenen Text umfasst. Je nach Interesse der SuS kann dies in Form von KI-generierten Illustrationen zur Kurzgeschichte, einer digitalen Präsentation oder einer Podcast-Episode geschehen. Nach den Präsentationen diskutieren SuS ihre Erfahrungen mit KI und wie diese ihre Kreativität und ihr Verständnis der Geschichte beeinflusst hat. Die Lehrkraft unterstützt den Lernprozess durch gezieltes Material, das auf Padlet zur Verfügung gestellt wird: Vorlage für die Textanalyse, nützliche Links und Anleitungen. Während der DafWEBKON-Präsentation werden die Unterrichtsplanung und die einzelnen Lernschritte gezeigt.



**Olivetta Gentilin** studierte an der Universität „Ca Foscari“ in Venedig Fremdsprachen. Derzeit hat sie einen Zeitvertrag bei der CLA (University Language Center) an der Universität Ca Foscari und unterrichtet Deutsch am Accademia Language Center Vicenza. Aktueller Forschungsbereich: Digitale und multimodale Ansätze zur Behandlung literarischer Texte im Fremdsprachenunterricht.

## Reden wir Tacheles!

24. Jan, 16:10–16:20 <https://youtu.be/3Edm5S2hxEY?si=MD-cKqchFPNxU4xl> (7' 07'')

### Man braucht keine Ewigkeit, um Deutsch zu lernen, sondern die richtige Strategie

*Steigerung der Progression/alle Deutschlerner*

Seit Jahren werden sich im DaF-Bereich immer wieder Gedanken darüber gemacht, wie man die deutsche Sprache am effizientesten vermitteln könnte. Als Liebhaberin dieser Sprache habe ich bislang diese Gespräche mit Interesse verfolgt; nun sehe ich die Zeit aber als gekommen, meine Sicht auf die Dinge mitzuteilen.

Aus eigener Erfahrung - nicht nur als Studierende, sondern vor allem als DaF-Lehrerin - kann ich mit Überzeugung sagen, dass die Beherrschung der deutschen Grammatik der Schlüssel zum schnellen Lernerfolg ist. Die deutsche Grammatik kann man aber nur begreifen, wenn man die Grammatik der eigenen Muttersprache verstanden hat. Erst ab diesem Moment wird alles leichter.

Was bedeutet dies konkret? Wenn es gelingt, den Deutschlernenden von Anfang an die Verbindung der beiden Grammatiken zu erklären und sie zu ermutigen, sich zuerst mit der eigenen Grammatik zu befassen, können die bestehenden Gemeinsamkeiten/Unterschiede nicht nur herausgearbeitet werden, sondern im Lernprozess der neuen Sprache zu wichtigen Aha-Effekten führen. Die Zeit, die in die Entschlüsselung der Grammatik der Muttersprache investiert wird, ist aus meiner Sicht das Geheimnis der schnellen Progression im Deutschen. Der Blick auf die deutschen Inhalte ist mit guter Kenntnis der eigenen ein anderer. In meinen Unterrichten hat sich folgend bewiesen, dass es nicht nur sinnvoll, sondern auch sehr empfehlenswert ist, die deutsche Grammatik von Anbeginn zu thematisieren. Und, obwohl es widersprüchlich zu sein scheint, beweist die eigene Praxis: Die Studierenden lernen viel schneller, weil sie die Regeln der deutschen Sprache nicht nur anwenden, sondern VERSTANDEN haben.

Sie merken fortan, dass die deutsche Sprache nicht nur logisch aufgebaut ist, sondern vor allem, dass ihre Erlernung anfängt, Spaß zu machen!



Die Leidenschaft von **Daniela Lotzen** ist die deutsche Sprache und deren Vermittlung. Sie selbst fing erst mit 18 Jahren an, diese in Bukarest/Rumänien zu erlernen und dachte am Anfang, dass sie diese Sprache niemals beherrschen wird. Ein paar Jahre später entschied sie sich, ein DaF Studium aufzunehmen und ihre eigene Online Sprachschule „SelbstbewusstDeutschSprechen“ zu gründen.

Ihr Ziel war und ist es, die deutsche Sprache so einfach und effizient wie möglich zu unterrichten, um zu beweisen, dass sie nicht nur durch jedermann erlernbar ist, sondern sogar jede Menge Spaß machen kann. Sie thematisiert in ihren internationalen Kursen von Anfang an die deutsche Grammatik, um die innere Logik der deutschen Sprache zu entschlüsseln. Mit dem Erlernen der deutschen Sprache hat sie viel erreicht und möchte nun der unbegründeten Angst vor der deutschen Sprache entgegenwirken. Ihr übergeordnetes Lehrziel: Die Studierenden sollten stets selbstbewusst Deutsch sprechen. Dafür steht sie mit ihrem Namen!

## Berufssprache im Fokus: Handlungsorientierte Szenarien für den Unterricht

**24. Jan, 16:20–16:30** <https://youtu.be/WYDJuqJ0ttY?si=3XMmcbJEBWLQTPAD> (8' 39")

Das Ziel des Beitrags ist es, Lehrkräfte in der beruflichen Sprachförderung dabei zu unterstützen, innovative und praxisnahe Lehrmethoden zu entwickeln und einzusetzen. Die handlungsorientierte Szenariendidaktik wird vorgestellt, um den Erwerb berufssprachlicher Kompetenzen effektiver zu gestalten.

Gerne möchten wir unseren Beitrag zum Thema „Handlungsorientierte Szenariendidaktik in der berufsqualifizierenden Sprachförderung“ vorstellen.

Viele Zugewanderte arbeiten oft unter ihrem Qualifikationsniveau, obwohl in Deutschland Fachkräfte fehlen. Ein Grund dafür sind fehlende Sprachkenntnisse. Anders als oft angenommen, bringen viele Migrantinnen und Migranten hohe schulische und berufliche Qualifikationen mit. Sprachliche und interkulturelle Handlungskompetenzen sind entscheidend für gesellschaftliche Teilhabe und den Arbeitsmarkteinstieg – insbesondere, wenn sie berufsnah vermittelt werden.

Ein rein abstrakter Grammatikunterricht und kontextlose Übungen reichen hierfür nicht aus. Stattdessen liegt der Fokus auf berufsrelevanten Aufgaben, authentischen Materialien und realistischen Lösungswegen. Diese Ansätze ermöglichen einen lebendigen Austausch und die Einübung beruflicher Handlungsrollen. Sprache wird dabei nicht als isoliertes Lernziel

betrachtet, sondern als Werkzeug, um konkrete Handlungsziele zu erreichen. Die berufliche Relevanz solcher Szenarien dient zudem als starker Motivationsfaktor.

Die handlungsorientierte Szenariendidaktik verbindet die Vermittlung beruflicher und berufssprachlicher Kompetenzen. Mithilfe handlungsorientierter Lernszenarien begleiten Fach- und Sprachlehrende ihre Kursteilnehmenden in sieben Phasen bei der Bewältigung realer beruflicher Handlungs- und Kommunikationssituationen. Das Leitprinzip der „vollständigen Handlung“ stellt sicher, dass Teilnehmende eigenverantwortlich und praxisnah Probleme lösen, wie sie auch im Arbeitsalltag vorkommen. So setzen sich beispielsweise Pflegeschüler\*innen im Unterricht mit Szenarien wie der Anleitung von Diabetespatienten oder dem Verfassen eines Sturzprotokolls auseinander. Auszubildende im Handwerk bearbeiten Kundenaufträge und präsentieren ihre Entwürfe, etwa für einen Holzschrank, direkt den Kunden.

In unserem Beitrag möchten wir das Prinzip der handlungsorientierten Szenariendidaktik vorstellen und anhand von Beispielen aus verschiedenen beruflichen Bereichen – etwa Pflege und Berufsorientierung – veranschaulichen.



**Kseniya Borodina** M.A. ist Beraterin und Tutorin bei der "Hessischen Agentur für berufsqualifizierende Sprache". Außerdem arbeitet sie seit neun Jahren als Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache in der Erwachsenenbildung.



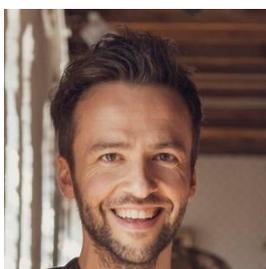
**Maria Theresia Franz-Götz** M.A. ist Projektleitung bei der "Hessischen Agentur für berufsqualifizierende Sprache". Sie verfügt über Unterrichtserfahrung in der berufsqualifizierenden Sprachförderung und hat Führungsverantwortung in der Erwachsenenbildung in zahlreichen Projekten mit dem Ziel der gesellschaftlichen und beruflichen Integration zugewanderter Menschen getragen.

## Kreative Sprachvermittlung mit Musik für DaF-Lehrkräfte

24. Jan, 16:45–17:15 <https://youtu.be/72zHtiF9-ts?si=T8hxKq7WXwZRNW3> (35' 21")

### Motivationsbooster für beide Seiten im Lehren und Lernen von Deutsch als Fremdsprache

Im künstlerisch-pädagogischen Spannungsfeld zwischen Musik, Sprache und Kreativität, entstehen "didaktische Symbiosen": neue und spannende Möglichkeiten für einen modernen DaF-Unterricht. Diese kreativ-musikalischen Ansätze gebe ich mit Begeisterung an DaF-Lehrkräfte weiter. Im Fokus stehen praxiserprobte Anwendungen der sprachbezogenen Musik- und Kreativpädagogik, mit dem Ziel, die eigene und die emotionale Involviertheit der Lernenden nachhaltig zu erhöhen.



**Fabian Wege** ist Musiker, Platin-Songwriter und als Referent für das Goethe-Institut, DAAD, Hueber-Verlag, VHS und staatl. Weiterbildungszentren tätig.

## Mitarbeitende 2025



**Adama KI** aus Burkina Faso, hat Germanistik an der Universität Pr. Joseph KI-Zerbo studiert und ist seitdem Gymnasiallehrkraft für DaF-Unterricht, engagiert sich mit großer Motivation für innovative Unterrichtsprojekte und die Förderung interkultureller Kompetenz. Durch die Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut und der deutschen Botschaft organisiert er kulturelle Veranstaltungen, die seinen Lernenden wertvolle Erfahrungen bieten. Seine Teilnahme an der IDT-2022 in Wien als Vortragender unterstreicht dieses Engagement. Zudem moderiert Adama Online-Meetings der Expertenrunde Germanistik, wodurch er enge Kontakte zu internationalen Lehrkräften pflegt. Dieser Austausch bereichert sowohl seinen Unterricht als auch die Perspektiven seiner Lernenden und trägt zur Entdeckung neuer Methoden bei.



**Anja Häusler** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Ruhr-Universität Bochum und FaDaF-Vorstandsmitglied. Studium der Betriebswirtschaft, Wirtschaftsinformatik sowie Deutsch als Fremdsprache. Langjährige Erfahrungen als Lehrkraft, TestDaF-Prüfungsbeauftragte, Fortbildnerin und Referentin. Projektleitung und (Co-)Autorin in Großprojekten (DAAD, Goethe Institut, BMBF, Professional School of Education der RUB und TestDaF-Institut). Beratende Tätigkeit im Bereich Informations- und Technologieberatung in der Bildung sowie auf der IDT 2025 mit Fokus auf Fachsprachen, Berufsorientierung und Digitale Lehre.



**Christine Ochmann** erwarb Abschlüsse in Anglistik, Germanistik und Philosophie an der Universität zu Köln. Sie unterrichtete über zwei Jahrzehnte Deutsch als Fremdsprache und Englisch für Erwachsene im In- und Ausland und absolviert regelmäßig Methodik-/Didaktik-Weiterbildungen. Seit 2003 ist München ihre Wahlheimat, von wo aus sie als Sales Consultant Education für den Cornelsen Verlag in Südbayern, Österreich und Südtirol tätig ist. Darüber hinaus leitet sie Fortbildungen zu ausgewählten Themen der DaF- und Fremdsprachendidaktik.



**Elisabeth Vergeiner:** Von 2017 bis 2022 OeAD-Lektorin; seit 2022 externe Lehrbeauftragte/Lektorin an der AAU Klagenfurt, Österreich; Lehr- & Arbeitsschwerpunkte: Methodik & Didaktik im FSU, Dramapädagogik, digitale Lehre/Kompetenzen, Open Educational Resources



**Josefa Diaz** hat Romanistik und Soziologie in Freiburg studiert und hat sich im Bereich Fremdsprachendidaktik in Rom fortgebildet. Sie hat mehrere Jahre als Lehrbeauftragte in der Erwachsenenbildung und an der Uni Freiburg unterrichtet, bis sie 2001 ihre Tätigkeit beim Verlag Ernst Klett Sprachen als Multimedia-Redakteurin aufgenommen hat. Als Beraterin für die Hochschulen durfte sie 2012 das erste Webinar für den Verlag durchführen. Sie organisiert heute [Online-](#)

Veranstaltungen in verschiedenen Formaten für DaF-Lehrkräfte in der ganzen Welt.



**Martin Lillo, Argentinien**, arbeitet seit mehr als 30 Jahren an der Universität von Rio Cuarto, Argentinien als Informatiktechniker. Er hat ein Diplom in Informatik und ein Diplom in Fremdsprachen. Er spricht neben Spanisch, Deutsch, Französisch, Englisch, Portugiesisch und ein wenig Italienisch und arbeitet zeitweise als Englisch- und Deutschlehrer. Er liebt Reisen und Leute aus der ganzen Welt kennenzulernen.



**Olga Haber** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch in Hamburg mit dem Schwerpunkt pädagogische Berufe und Berufe im Hotel- und Gaststättengewerbe. Sie konzipiert und führt Fortbildungen für DaF/DaZ-Dozent\*innen zum Berufsbezogenen Deutschunterricht online und offline durch, leitet das Projekt "Internationale Lehrkräfte in Qualifizierung" im Förderprogramm Integration durch Qualifizierung. Zusätzlich entwickelt sie Lehr-/Lernmaterialien für den berufsbezogenen und alltagssprachlichen

Deutschunterricht.



**Stefan Deinzer** hat in Bamberg und Aarhus DaF studiert und arbeitet seitdem als Deutschlehrer im In- und Ausland, sowohl online als auch offline. Momentan wohnt er in Berlin, wo er als Fachberater und Lehrerfortbildner für den Hueber Verlag unterwegs ist.

## Organisatorinnen



**Angelika Güttl-Strahlhofer**, ist Geschäftsführerin der Multimedia Agentur Red-ma.eu. Sie studierte Betriebswirtschaft an der WU Wien und war danach im Human Resources Management eines internationalen Konzerns und an einer Fachhochschule tätig. Seit 2003 arbeitet sie als Erwachsenenbildnerin im Bereich webbasiertes Lernen. Sie leitet (E-Learning) Projekte im Bildungsbereich bei Institutionen und Unternehmen und organisiert Webkonferenzen für diese Zielgruppe. Bei der DaFWEBKON ist sie für die Gesamtkoordination und das Marketing zuständig..



**Heike Philp** ist Gründerin und Geschäftsführerin der let's talk online sprl in Brüssel. Expertin für immersives Sprachenlernen. Philp gestaltete seit 2005 maßgeblich vier EU geförderte Projekte mit: LANCELOT, AVALON, CAMELOT und GUINEVERE, die Kurse für Sprachlehrende für Unterricht in virtuellen Welten entwickelten. Sie initiierte und organisiert weitere Onlinekonferenzen wie die VRT WebCon oder vLanguages und betreibt eine Insel in Second Life, arbeitet mit OpenSim und Minecraft. Bei der DaFWEBKON kümmert sie sich um die technische Unterstützung und die virtuelle Messe.



**Mitorganisatorin: Nadja Blust** ist eine langjährige DaF-Lehrerin, die in Russland, Deutschland sowie Frankreich tätig ist. Sie wurde auch als Online Trainerin zertifiziert. Sie stellt im von ihr gegründeten Deutschlehrendennetzwerk [www.livedeutsch.blogspot.com](http://www.livedeutsch.blogspot.com) online interessante Materialien aus dem Web vor und bietet Online-Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrende an. Ihre Medienprojekte wurden mehrfach ausgezeichnet. [www.livedeutsch.blogspot.com](http://www.livedeutsch.blogspot.com). Bei der DaFWEBKON kümmert sie sich insbesondere um Kontakte zur Start-ups und Russland sowie Workshops.

## Sponsoren 2025

Webkonferenz  
**DaFWEBKON**  
Online-Messe für Deutschlehrende

**Cornelsen**

**telc**

**ö's d**

**Hueber**

**narr\franck elatte mpto**

**SCHUBERT**  
Verlag

**minticity**  
.com

**iik deutsch info**

**fadaf**  
Fortbildung Deutsch als Fremd- und Zweitsprache e.V.

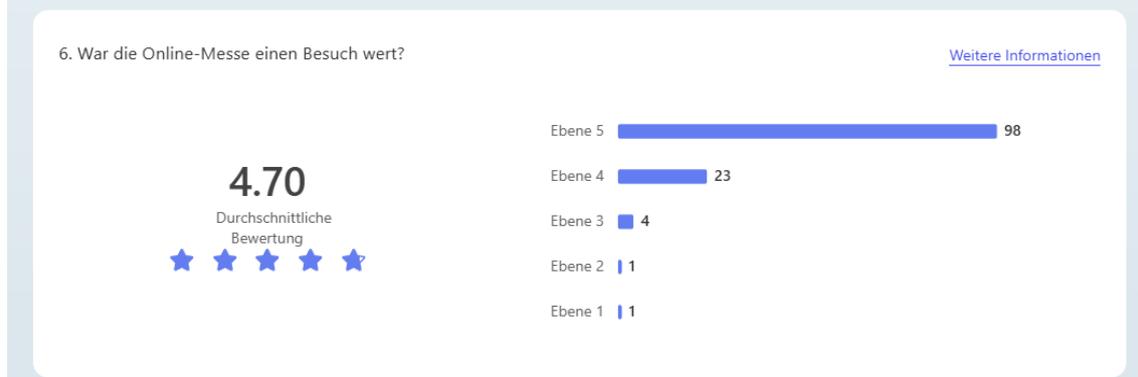
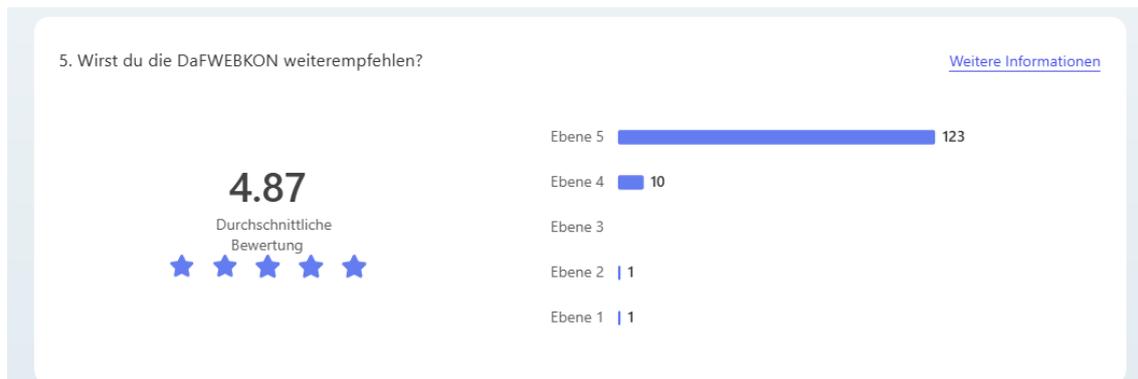
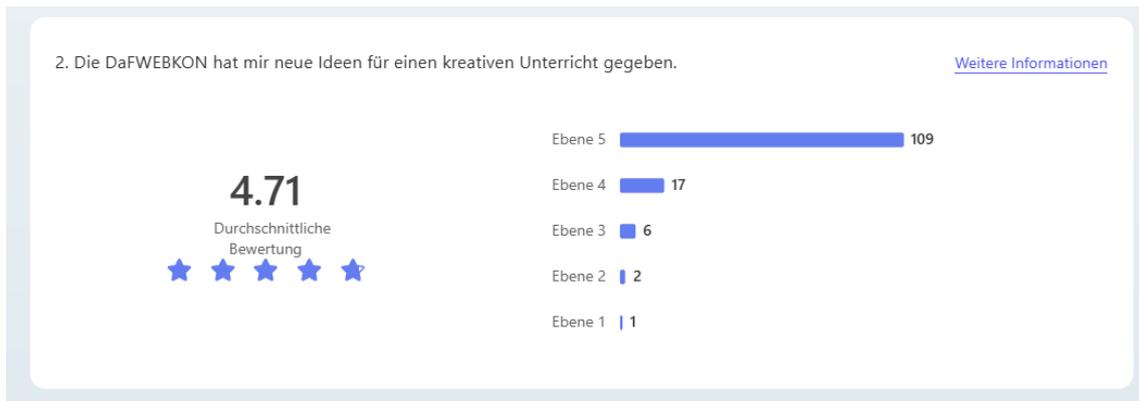
**Danke schön!  
Unseren Sponsoren  
2025**

## Unterstützer 2025



## Feedback

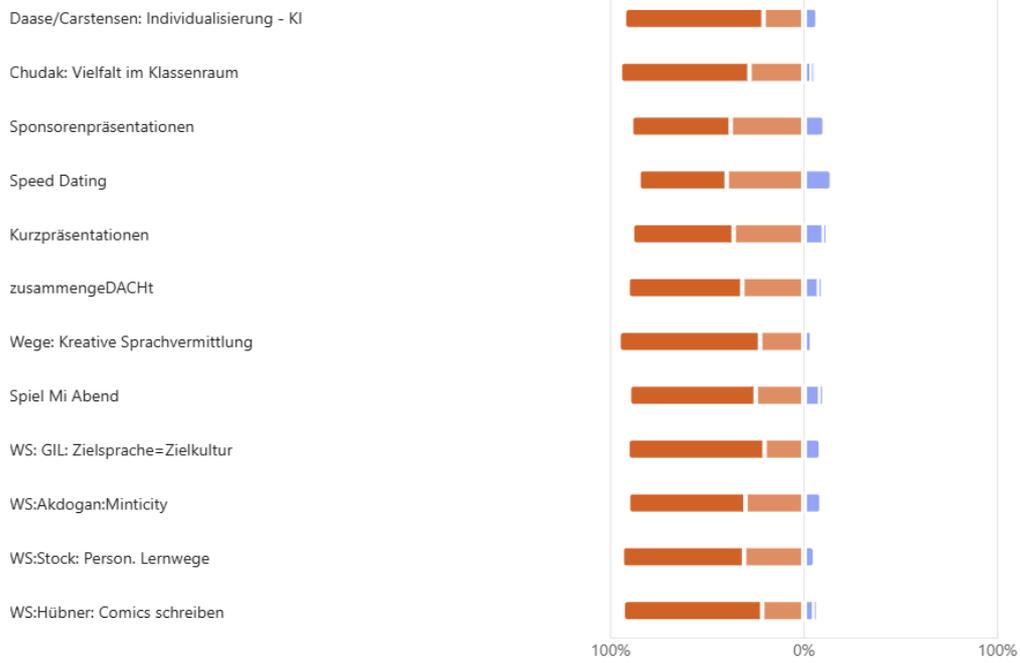
Rückmeldungen: 135 / Stand 30.1.25



4. Bitte bewerte die Beitrags(formate) der DaFWEBKON

[Weitere Informationen](#)

● super ● gut ● ok ● verzichtbar



## Programmübersicht 2025

Webkonferenz

# DaF WEBKON

Online-Messe für Deutschlehrende

## Konferenzprogramm Übersicht

Version: 2025-01-20 Änderungen vorbehalten



### Links und Informationen

- **Konferenzwebseite:** <https://dafwebkon.com/>
- **Facebook:** <https://www.facebook.com/DafWebKon/>
- **Instagram:** <https://www.instagram.com/dafwebkon/>
- **@dafwebkon, #dafwebkon**
- **Dein hilfreichstes KI-Tool (Umfrage)** [Welches KI-Tool ist für dich als Deutschlehrer:in besonders hilfreich? - brainstorming and voting | tricider](#)
- **Mitmachen:** [Platz zum Sammeln ergänzender Materialien \(Padlet\)](#)

Mittwoch, 22.01.2025				
MEZ (Berlin) GMT+1		>> <a href="#">Online-Messe</a> (bis 09.02.2025) M.= Moderation		
V O R M I T T A G	9:00	Begrüßung	Eröffnung DaFWEBKON	Güttl/Philp/ Blust
	9:15	Keynote	Individualisierung in Zeiten von KI	S.Dase/C. Cars- tensen M: A.Güttl
	10:00	Messe	Messerundgang	H. Philp
	11:00	Präsentation Cornelsen	Synergien von KI und analogen Me- thoden	J. Magersuppe M. C. Ochmann
	11:35	Präsentation telc	Deutsch für die Pflege	L. Mittelstädt M: E.Vergeiner
	12:10		PAUSE	
	12:30	Mach mit	Speeddating	M. H. Philp
	14:00	Präsentation ÖSD	ÖSD goes digital 2.0	K. Kabon M: E.Vergeiner
	14:35	Präsentation IIK	Mit berufsfeldspezifischen Eduga- mes Erfolgserlebnisse feiern	E. Finzi M: E.Vergeiner
	14:50		PAUSE	
	15:30	<b>WORKSHOP</b> Klett	Zielsprache = Zielkultur? Oder alles nur noch mit KI?	V. Gil-Braojos M. J. Diaz
	16:45		PAUSE	
	N A C H M I T T A G	17:15	Kurzbeiträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kochneva: Deutsch mit Mär- chen</li> <li>- Köhncke: Prüfungsvorbereitung mit Chatbot</li> <li>- Vergeiner: Argumentieren 2.0</li> <li>- Kirsanova: Der erste Kurstag</li> <li>- Budimir: Höfliche Kommunika- tion im Tourismus</li> <li>- Domenico: Genderneutrale Sprache</li> <li>- Paun: Alltagsroutine</li> </ul>
18:45			PAUSE	
19:00		Mach mit	<a href="#">Spielerischer Tagesausklang</a>	M: N. Blust
19:30			<a href="#">Ausklang an der Bar</a>	M: H. Philp

	20:00		Ende Tag 1		
<b>Donnerstag, 23.01.2025</b>					
	MEZ (Berlin) GMT+1	>> <a href="#">Online-Messe</a> (bis 09.02.2025) M.= Moderation			
V O R M I T T A G	09:00	WORKSHOP DAS Akademie	MintiCity Discovery Tour für die DaZ/DaF - Welt	N. Akdoğan M: E.Vergeiner	
	10:15		PAUSE		
	10:30	WORKSHOP Cornelsen	Wo kommen wir denn da hin?! Personalisierte Lernwege	M. Stock M: C. Ochmann	
	11:45		PAUSE		
	12:00	Mach mit	Speeddating Fachthemen	M: H. Philp/N.Blust	
	12:30		PAUSE		
	N A C H M I T T A G	12:45	Keynote	KI-Kompetenz im DaF-Unterricht	D. Hartmann M: J. Diaz
		13:00	Präsentation Klett	Kinder lernen anders – aber wie?!	D. Lehr-Balló M: J. Diaz
		13:35	Präsentation Deutsch.info	Neues von deutsch.info	T. Lubej M: J. Diaz
		13:50	Präsentation	Wien-Wiki	E. Luef M: A. Güttl
		14:20		PAUSE	
		15:00	Messe	Messerundgang	H. Philp
		16:00		PAUSE	
	16:15	Kurzbeiträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Qi,/Klatt: Kultur mit den Augen eines Ausländers</li> <li>- Seutermann: Caspar David Friedrich mit Grammatik</li> <li>- Luger: Interaktive Geschichten schreiben</li> <li>- John: Ohne Angst: Mündlich fit mit KI</li> <li>- Hammrich: DaF für den Tourismus mit KI</li> <li>- Lilic: Deutsch ins Ohr - Hörverstehen mit KI</li> <li>- Taranenko: Zwischen den Welten (Öff. Verwaltung)</li> <li>- Jacobs: Übersetzung von Kürzestprosa (PT-D)</li> </ul>	Moderation: J. Jurkovic Dörsch	

	17:35		PAUSE	
	18:00	Mach mit	ZusammengeDACHT	A. Häusler C. Riemer
	19:30		Ende Tag 2	
<b>Freitag, 24.01.2024</b>				
MEZ (Berlin) GMT+1	>> <a href="#">Online-Messe</a> (bis 09.02.2025) <i>M: Moderation</i> <i>9:00-10:15 h Workshop findet im Plenarsaal 6 statt.</i> <i>Ab 10:45: Veranstaltungen finden im Plenarsaal 7 statt</i>			
<b>VORMITTAG</b>	09:00	WORKSHOP Hueber	Comics schreiben und dabei Deutsch lernen!	A. Hübner M: S. Deinzer
	10:15		PAUSE	
	10:45	Keynote	Der Vielfalt im Klassenzimmer gerecht werden	S.Chudak M: S. Deinzer
	11:30	Mach mit	Meine Erfahrungen mit Individualisierung	Moderation M: S. Deinzer
	12:00		PAUSE	
<b>NACHMITTAG</b>	12:45	Präsentation Hueber	Neue Horizonte durch KI im DaF/DaZ-Unterricht entdecken	S. Fischer M: S. Deinzer
	13:20	Präsentation IDT	Tüftle und bau dein DACH mit Deutsch	M. Herold M: H. Philp
	13:45	Mach mit	Auflösung Tüftle mit uns!	A.Middeke M: A. Güttl
	15:00		PAUSE	
	15:30	Kurzbeiträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zelinskaia: Digitale Ferien</li> <li>- Schlüter: So geht's zur mündl. Prüfungsvorbereitung zum DSD</li> <li>- Fahrner: Erweiterung des MINT-Fachwortschatzes in Unikursen</li> <li>- Gentilin: Vom Lesen zum digitalen Storytelling</li> <li>- Lotzen: Reden wir Tacheles!(Grammatikstrategie)</li> <li>- Borodina: Berufssprache im Fokus: (Szenarien)</li> </ul>	Moderation: O. Haber
	16:40		PAUSE	
	16:45	Mach mit	Kreative Sprachvermittlung mit Musik für DaF-Lehrkräfte	F. Wege M: N. Blust
	17:15		Abschluss	